

Ulrich Wagner

Fachbereich Psychologie &
Zentrum für Konfliktforschung

wagner1@uni-marburg.de

<http://www.sozialpsychologie-marburg.de>
<http://www.uni-marburg.de/konfliktforschung>

Integration als Prävention

- **Polarisierung zwischen Gruppen**
- **Zielvorstellungen des Zusammenlebens**
- **Was können wir tun?**

Kategorisierung, Gruppenbildung und Stereotypisierung

Untersuchungen mit "minimalen Gruppen"

Geldverteilung zwischen einem Mitglied der Eigen- und der Fremdgruppe

Ingroup Mitglied	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	100
Outgroup Mitglied	100	90	80	70	60	50	40	30	20	10	0
	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O

Ingroup Mitglied	10	40	60
Outgroup Mitglied	40	10	50
	O	O	O

Theorie der sozialen Identität

1. Kategorien-/Gruppenzugehörigkeiten sind identitätsrelevant.
2. Menschen streben nach positiver Identität

Einflussfaktoren: Identifikation, Salienz, Ressourcenkonflikte

Tajfel, H., Billig, M.G., Bundy, R.O., & Flament, C. (1971). Social categorization and intergroup behaviour. *European Journal of Social Psychology*, 1, 149-178.

Tajfel., H. (1978). *Differentiation between social groups*. London: Academic Press.

Ängste und Bedrohungsgefühle bei Begegnungen zwischen fremden Gruppen

Angst im / vor dem Umgang miteinander

Gefühle der Bedrohung von materiellen Ressourcen

Gefühle der Bedrohung von kulturellen Werten

Kategorisierung, Gruppenbildung und Stereotypisierung

prototypische Gruppenposition / Orientierungssystem / Norm



X₁ X₂ X₃



X₁ X₂ X₃



Y₁ Y₂ Y₃

Was sind die klassischen Vorurteile gegen Juden in Deutschland?

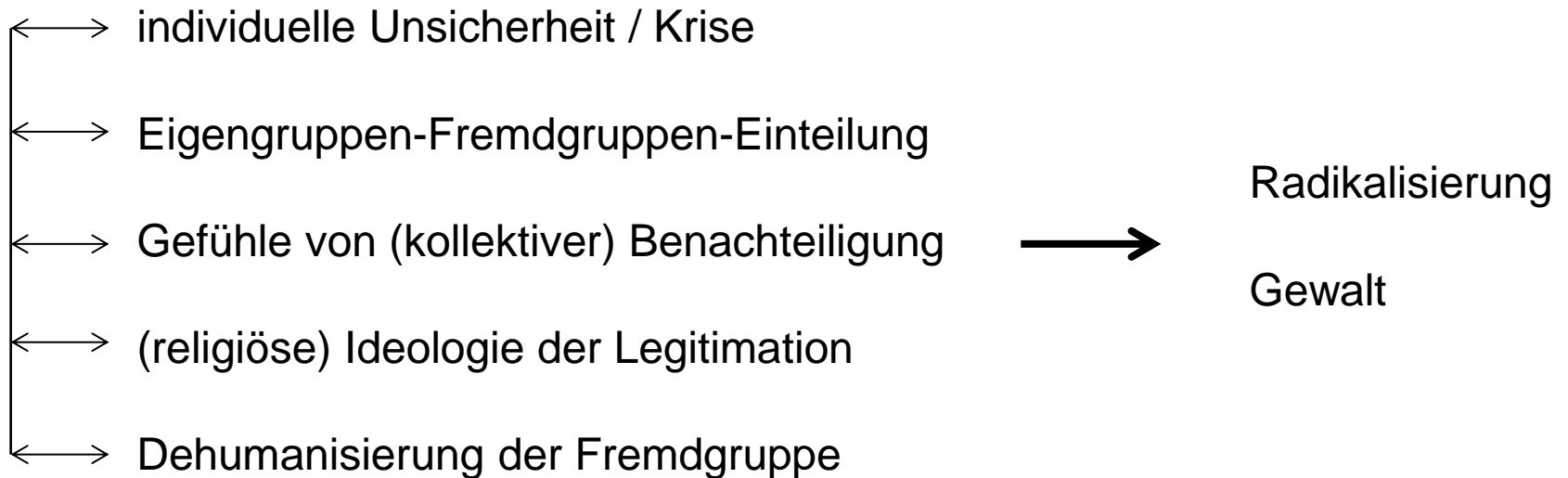
Was sind die klassischen Vorurteile gegen Sinti und Roma?

Gesellschaftliche Stereotype und persönliche Vorurteile

- Menschen mit vielen und wenigen Vorurteilen kennen die Stereotypen, die es in ihrer Gesellschaft über verschiedene Gruppen gibt.
- Menschen mit niedrigen Vorurteile unterdrücken das Aufkommen dieser Stereotype.
- Aber: Wenn keine Kontrollmöglichkeit besteht, können auch Menschen mit wenig Vorurteilen von gesellschaftlichen Stereotypen beeinflusst werden.

Devine, P.G. (1989). Stereotypes and prejudice: Their automatic and controlled response. *Journal of Personality and Social Psychology*, 56. 5-18.

(Religiös) terroristische Karriere



Prävention

- Verfolgungsdruck
- Strafandrohung
- Ausweisung
- Poller
- Integrations- und Inklusionsangebote

Akkulturationsstrategien

		Wird es als sinnvoll angesehen, die eigene kulturelle Identität beizubehalten?	
		ja	nein
Wird es als sinnvoll angesehen, Beziehungen zur anderen Kultur aufzunehmen?	ja	<u>Integration</u>	<u>Assimilation</u>
	nein	<u>Separation</u>	<u>Exklusion</u>

für Aufnahmegesellschaft, einwandernde Gruppen, Institutionen (Schule, Polizei)

Berry, J.W., Kim, U., Power, S., Young, M., & Bujaki, M. (1989). Acculturation attitudes in plural societies. *Applied Psychology: An International Journal*, 38, 185-206.

Kontakt

trägt insbesondere dann zur Reduktion von Vorurteilen bei, "wenn die beteiligten Mitglieder der verschiedenen Gruppen zumindest in der Kontaktsituation den gleichen Status haben, gemeinsame Ziele kooperativ verfolgen und der Kontakt durch Autoritäten unterstützt wird."

Asbrock, F., Kauff, M., Issmer, C., Christ, O., Pettigrew, T.F., & Wagner, U. (2012) in W. Heitmeyer (Hrsg.), *Deutsche Zustände* (S. 199-219). Berlin: Surhkamp.
Allport, G. (1954), *The nature of prejudice*. Cambridge, MA: Reading: Addison-Wesley. (p. 281)



Kooperativer Gruppenunterricht

Arbeit in Kleingruppen

- heterogene Zusammensetzung
 - positive Interdependenz / Kontakt
 - individuelle Verantwortlichkeit
 - direkte Interaktion
 - soziale Kompetenz
-



→ Reduzierung von Vorurteilen

→ Leistungsverbesserung von leistungsschwachen Kindern (ohne Leistungsverluste der Leistungsstarken)

vgl. auch Avci-Werning, M. (2004). Prävention ethnischer Konflikte in der Schule. Münster: Waxmann.
Lanphen, J. (2011). Kooperatives Lernen und Integrationsförderung. Münster: Waxmann

auch <http://jgsehringshausen.de/index.php/2012-02-12-23-20-31/heterogene-tischgruppen>

Politik, tu was?

Fluchtursachen bekämpfen

- Umweltschutz
- Konfliktprävention
- Entwicklungszusammenarbeit

Einreisen sichern

- Asylanträge in Herkunftsregionen
- Einwanderungsgesetz

Integration

- Verständigung über Zugehörigkeit und Integrationsziele
- bedürfnis-, entwicklungsstand- und prozessorientierte Angebote



= Prävention